

# O, Herbst in linden Tagen

Joseph v. Eichendorff, (1788-1857)

Satz: Siegfried Skielka, op. G3 085-19

$\text{♩} = 80$  *mp* *mf*

S  
A

1. O Herbst, in lin-den Ta - gen wie hast du rings  
2. Wie ö - de oh - ne Brü - der, mein Tal so weit  
3. So wun - der - ba - re Wei - se singt nun dein blei -  
4. Und ich ruht ü - ber - wo - ben, du sän - gest im -

Mst

*mf* *mf*

5. dein Reich phan - tas-tisch auf - ge - schla-gen, so bunt und  
6. und breit, ich ken - ne dich kaum wie - der in die - ser  
7. cher Mund, es ist, als öff - net lei - se sich un - ter  
8. mer - zu, die Lin - de schüt - telt o - ben ihr Laub und

*mp*

10. doch so bleich, so bunt und doch so bleich!  
11. Ein - sam - keit, in die - swr Ein sam keit.  
12. mir der Grund, sich un - ter mir der Grund.  
13. deckt mich zu, ihr Laub und deckt mich zu.